

SITZUNG

des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

SITZUNGSTAG:

29.04.2026

SITZUNGSORT:

Raum Burg Lichtenberg, Rathaus Kusel

Anwesend:

Vorsitzender:

1. Christoph Schneider (Bürgermeister)

stellvertretende Mitglieder SPD:

2. Ralf Lukas Vertretung für Herrn Norbert Braun
3. Alexander Ruth Vertretung für Herrn Tobias Zimmer

Mitglieder CDU:

4. Jens Werner

stellvertretende Mitglieder CDU:

5. Kurt Droll-Mosel Vertretung für Herrn Günter Feilhaber

Mitglieder AfD

6. Oliver Knuth
7. Marco Staudt

Mitglieder VOTUM:

8. Friedrich Beck
9. Willi Fauß
10. Tim Leist

1. Beigeordneter:

Xaver Jung

Beigeordnete:

Yvonne Draudt-Awe

Schriftführer:

Benjamin Fauß

Von der Verwaltung:

Kai Becker

Gäste:

Decker Ingenieure GmbH

Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Sitzungstag: 29.04.2026
Sitzungsort: Raum Burg Lichtenberg, Rathaus Kusel
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: 13

Seite 2 von 9

Abwesend:

Mitglieder BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Ulrich Urschel

Mitglieder FWG:

Klaus Klinck

Mitglieder VOTUM:

Erik Geuer

Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Sitzungstag: **29.04.2026**
Sitzungsort: **Raum Burg Lichtenberg, Rathaus Kusel**
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: **13**

Seite 3 von 9

Vorsitzender Christoph Schneider eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung zu dieser Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsgemeinderates fest.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Umsetzung des Kanalsanierungskonzeptes,
Kanalsanierung 2026 in der Stadt Kusel - Ortsteil Diedelkopf;
hier: Vorstellung der Sanierungsplanung sowie Beratung
und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise
einschließlich Ermächtigung zur Auftragsvergabe
- 2 Vergabe von Ingenieursleistungen im Rahmen der
Kanalsanierung
hier: Stadt Kusel Teilbereich 2 "nördlich der B 420"
- 3 Informationen / Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

- 4 Informationen / Verschiedenes

Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Sitzungstag: 29.04.2026
Sitzungsort: Raum Burg Lichtenberg, Rathaus Kusel
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: 13

Seite 4 von 9

Öffentlicher Teil

- 1 Umsetzung des Kanalsanierungskonzeptes,
Kanalsanierung 2026 in der Stadt Kusel - Ortsteil Diedelkopf;
hier: Vorstellung der Sanierungsplanung sowie Beratung
und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise
einschließlich Ermächtigung zur Auftragsvergabe**

Sachverhalt:

Das Abwasserwerk der VG Kusel-Altenglan hat im Rahmen seiner gem. § 4 Abs. 1 der Landesverordnung über die Selbstüberwachung von Abwasseranlagen (SÜVOA) bestehenden Pflicht zur regelmäßigen Kontrolle der Abwasserkanäle und -leitungen (alle 10 Jahre) zuletzt die Kanäle der Stadt Kusel Ortsteil Diedelkopf, mittels TV-Kamera befahren und auf einen ordnungsgemäßen Zustand hin untersuchen lassen. In den Grundsatzbeschlüssen des Kanalsanierungskonzeptes der VG Kusel-Altenglan wurde festgelegt, alle Schäden der Schadensklasse 4 und 5 zu sanieren.

Dabei wurde folgende Auswertung vorgenommen:

	Kanalhaltungen	Gesamtlänge	Schächte
OT Diedelkopf	179 St.	5.055 m	138 St.

Davon müssen folgende Sanierungen vorgenommen werden:

	Kanalhaltungen	Gesamtlänge	Schächte	Kostenberechnung
Kostenberechnung OT Diedelkopf	73 St.	2.466 m	93 St.	1.288.300,00 €

Das Büro Decker Ingenieure GmbH aus Kusel hat die Unterlagen der Bedarfsplanung gesichtet, geprüft und eine konkrete Sanierungsplanung mit Kostenvergleichsrechnungen nach ISYBAU erstellt.

Bei der Klasse „5“ und „4“ besteht ein sofortiger bzw. kurzfristiger Handlungsbedarf, da die Dichtheit, die Betriebssicherheit und/oder die Standsicherheit stark eingeschränkt oder bereits nicht mehr gegeben ist und negative Auswirkungen auf die Umwelt zu befürchten sind.

Die Wesentlichen Schadensbilder in allen untersuchten Kanalhaltungen sind Undichte Muffen, Risse, Hindernisse, Korrosion, verschobene Verbindungen und mangelhafte Stutzen. Bei den Schachtbauwerken sind es im wesentlichen Undichtigkeiten, fehlende Steigeisen und mangelhafte Schachtabdeckungen.

Als mögliche Sanierungsvarianten kommen Reparatur-, Renovierungs- und Erneuerungsverfahren in Frage. Durch die vom Büro Decker durchgeführte Kostenvergleichsberechnungen nach den Richtlinien der Ländergemeinschaft Wasser (LAWA) konnte die wirtschaftlichste Sanierungsvariante ermittelt werden.

Das Ingenieurbüro Decker wird in der Sitzung die Planung vorstellen und bei Bedarf auf die Zustandsklassifizierungen nach ISYBAU, die Sanierungsvarianten und die Kosten eingehen.

Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Sitzungstag: 29.04.2026
Sitzungsort: Raum Burg Lichtenberg, Rathaus Kusel
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: 13

Seite 5 von 9

Unter Berücksichtigung des Kanalsanierungskonzeptes sollen die Arbeiten im Jahr 2026 begonnen und nach Möglichkeit auch abgeschlossen werden. Bester Zeitpunkt für die Durchführung der Kanalsanierung sind erfahrungsgemäß die Sommermonate, in denen weniger Wasserabfluss im Kanalnetz erwartet wird.

Das bedeutet, dass die Ausschreibung der erforderlichen Leistungen sowie die nachfolgende Auftragsvergabe schnellstmöglich erfolgen müssen. Der Zeitpunkt der Ausschreibung kann abschließend noch nicht bestimmt werden, da erst dann ausgeschrieben werden darf, wenn die Förderzusage vorliegt oder der vorzeitige Maßnahmenbeginn seitens der Wasserwirtschaftsverwaltung erteilt wurde.

Entsprechend der Beschlussfassung in der Sitzungsrunde Februar/März 2026 des Werkausschusses sowie des VG-Rates wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen, den Bürgermeister bzw. die Werkleitung zur Auftragsvergabe nach erfolgter Ausschreibung an den wirtschaftlichsten Bieter zu ermächtigen. Die beschlossene Mehrkostengrenze von 20% soll dabei beachtet werden.

Daher wird folgende Vorgehensweise vorgeschlagen:

Das Büro Deckeringenieure GmbH, Kusel, soll die Ausschreibungsunterlagen für die Kanalsanierung an den Haltungen (ca. 1.088.300,-€ Brutto Investitionskosten) und Schachtbauwerken (ca. 200.000,-€ Brutto Investitionskosten) vorbereiten, damit die Maßnahme von der zentralen Vergabestelle der VG Kusel-Altenglan öffentlich ausschreiben werden kann. Die Sanierungsmaßnahmen sollen im Jahr 2026 in der Stadt Kusel im Ortsteil Diedelkopf durchgeführt bzw. begonnen und die Kosten im Wirtschaftsplan dementsprechend veranschlagt werden. Der Bürgermeister bzw. der Werkleiter sollen ermächtigt werden, den Auftrag nach Prüfung der Angebote an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Beschluss:

Der Werkausschuss beschließt, die notwendigen Arbeiten zur Kanalsanierung an den Haltungen und Schachtbauwerken in der Stadt Kusel Ortsteil Diedelkopf, gem. der vom Büro Decker Ingenieure GmbH, Kusel vorgelegten und in der Sitzung vorgestellten Planung öffentlich ausschreiben zu lassen. Die Kanalsanierungsmaßnahmen sollen im Jahr 2026 durchgeführt bzw. begonnen und die dafür erforderlichen Haushaltsmittel sollen eingestellt werden. Der Bürgermeister bzw. der Werkleiter werden ermächtigt, den Auftrag nach Prüfung der Angebote an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben, sofern die Mehrkostengrenze von 20% eingehalten wird. Die Verwaltung wird beauftragt und ermächtigt, die erforderlichen Schritte zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:	13
Anwesende Mitglieder:	10
Für den Beschluss:	10
Gegen den Beschluss:	0
Stimmenenthaltungen:	0

Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Sitzungstag: **29.04.2026**
Sitzungsort: **Raum Burg Lichtenberg, Rathaus Kusel**
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: **13**

Seite 6 von 9

2 Vergabe von Ingenieursleistungen im Rahmen der Kanalsanierung hier: Stadt Kusel Teilbereich 2 "nördlich der B 420"

Sachverhalt:

Im Rahmen der gesetzlichen Verpflichtung zur Selbstüberwachung der Abwasseranlagen gem. SÜVOA werden regelmäßig die Abwassernetze der Verbandsgemeindewerke Kusel-Altenglan mittels TV-Kamera befahren und auf einen ordnungsgemäßen Zustand hin untersucht. Die anschließende Zustandsklassifizierung der einzelnen Haltungen zeigt dann den weiteren Handlungsbedarf.

Die Verbandsgemeindewerke Kusel-Altenglan sind seit einigen Jahren in der Umsetzungsphase des Kanalsanierungskonzeptes.

Für die Kanalsanierungsmaßnahmen 2026/2027 wurde das Abwassernetz der Stadt Kusel im Teilbereich 2 „nördlich der B420“ untersucht und anschließend eine Bedarfsplanung von dem Ingenieurbüro Decker aus Kusel erstellt. Die Bedarfsplanung beinhaltet eine Zustandsbewertung sowie eine erste Einschätzung über die Wahl des bautechnischen und kostengünstigsten Verfahrens zur Schadensbehebung. Im Planungsgebiet werden die Schäden der Zustandsklasse 4 und 5 saniert. Für diese Kanalsanierungsmaßnahme ist laut Bedarfsplanung mit Investitionskosten in Höhe von brutto ca. 725.000 Euro zu rechnen. Die Entwurfsplanung wird zu gegebener Zeit in der Werkausschusssitzung vorgestellt. Im nächsten Schritt steht nun die Beauftragung eines geeigneten Ingenieurbüros für die weitere Planung, Ausschreibung und Umsetzung der notwendigen Maßnahmen an.

Da für die Planungsleistungen die Auftragswertgrenze von 25.000,00 Euro überschritten wird, sind gemäß der Verwaltungsvorschrift „Öffentliches Auftrags- und Beschaffungswesen in Rheinland-Pfalz“ Angebote von verschiedenen Planungsbüros einzuholen.

Das für die Angebotserstellung geschätzte Grundhonorar für die Ingenieursleistungen erfolgte auf Grundlage der Kostenschätzung aus der Bedarfsplanung und dient zur Erstellung vergleichbarer Angebote. Die endgültige Abrechnung der Ingenieursleistungen erfolgt in Anlehnung an die HOAI 2021 und kann von der Auftragssumme abweichen.

Zur Abgabe eines Angebotes wurden drei fachlich geeignete Ingenieurbüros aufgefordert. Die Angebotsabfrage erfolgte nach dem System des Auf- und Abpreisverfahrens. Zur Angebotserstellung wurde den Ingenieurbüros die Möglichkeit gegeben, die Bedarfsplanung in der Verwaltung einzusehen.

Bis Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe wurden von allen angefragten Ingenieurbüros ein Angebot abgegeben.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote durch die Verwaltung ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

<u>Bieter</u>	<u>Gesamtsumme netto</u>
1. Decker Ingenieure, Kusel	55.271,54 Euro
2. Bieter	57.173,76 Euro
3. Bieter	83.367,58 Euro

Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Sitzungstag: 29.04.2026
Sitzungsort: Raum Burg Lichtenberg, Rathaus Kusel
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: 13

Seite 7 von 9

Folglich hat das Ingenieurbüro Decker Ingenieure GmbH aus Kusel das insgesamt wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Zudem ist der Verwaltung das Ingenieurbüro aus vergangenen Maßnahmen als fachkundiges und zuverlässiges Ingenieurbüro bekannt. Die Verwaltung schlägt daher vor, den Ingenieurvertrag mit dem Ingenieurbüro Decker Ingenieure GmbH abzuschließen.

Beschluss:

Der Werkausschuss beschließt, den Planungsauftrag für die Kanalsanierungsmaßnahme in der Stadt Kusel im Teilbereich 2 „nördlich der B420“ an das Ingenieurbüro Decker Ingenieure GmbH aus Kusel zu vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt und ermächtigt, den entsprechenden Ingenieurvertrag unter Bezugnahme des Angebotes vom 07.04.2026 sowie der aktuellen Fassung der HOAI abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:	13
Anwesende Mitglieder:	10
Für den Beschluss:	10
Gegen den Beschluss:	0
Stimmenenthaltungen:	0

3 Informationen / Verschiedenes

- **Mündliche Verhandlung beim Verwaltungsgericht Neustadt**
Klageverfahren Beck ./ VG Kusel-Altenglan wegen Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung wurde am 02. März 2026 verhandelt.
→ **Urteil: Verwaltungsgericht hat die Klage zurückwiesen und in der Sache die Veranlagung der Verbandsgemeinde bestätigt. Außerdem wurde bestätigt, dass gegen die Wirksamkeit der Entgeltsatzungen Wasser und Abwasser keine rechtlichen Bedenken bestehen!**
- **Kläranlage Herchweiler**
Entleerung und Entschlammung von Teich 1 erfolgte nach Genehmigung durch die SGD Süd in der Zeit vom 20. April 2026 bis 25. April 2026
- **Verkehrssicherungspflicht** an Anlagen der Werke, insbesondere an Rückhaltebecken mit offenem Wasserrückhalt, werden aktuell näher betrachtet.
An verschiedenen Anlagen müssen **fehlende Umzäunungen** angebracht bzw. vorhandene Zaunanlagen ertüchtigt werden oder sonstige Maßnahmen im Rahmen der Verkehrssicherheit umgesetzt werden.

Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Sitzungstag: 29.04.2026
Sitzungsort: Raum Burg Lichtenberg, Rathaus Kusel
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: 13

Seite 8 von 9

- **Preissteigerungen** aufgrund der derzeitigen weltpolitischen Lage (u. a. Ukraine-Krieg, Iran-Krieg) wirken sich auch auf die Verbandsgemeindewerke aus. Verschiedene Firmen haben bereits Kostensteigerungen angekündigt (u. a. Kraftstoff/Diesel; Fällmittel; H2S-Bindemittel; auch Baumaterialien usw.)
- **IT- und Cybersicherheit im Bereich der Werke / kritischen Infrastruktur**
Die sog. NIS-2-Richtlinie (=neuer EU-weiter Standard für Cybersicherheit) ist zwischenzeitlich in deutsches Recht umgesetzt durch eine Änderung des BSI-Gesetzes (Bundesamt für die Sicherheit in der Informationstechnik). Ziel ist, die Cybersicherheit in der kritischen Infrastruktur auf eines „hohes Schutzniveau“ zu bringen. Aktuell wird seitens der Verwaltung eine Betroffenheitsprüfung durchgeführt.
Es muss in diesem Bereich vermutlich für die Zukunft mit einem größeren Investitionsvolumen bzw. höheren Aufwendungen bei den Werken gerechnet werden.
- **Sicherheitsunterweisungen 2026 für Werke und Bäder**
finden statt am 29. April 2026 (heute) und am 27. Mai 2026

Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Sitzungstag: 29.04.2026
Sitzungsort: Raum Burg Lichtenberg, Rathaus Kusel
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: 13

Seite 9 von 9

Nicht öffentlicher Teil

4 Informationen / Verschiedenes

Dieser TOP entfällt

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Ortsbürgermeister Christoph Schneider um 17:20 Uhr die Sitzung des Werkausschusses.

Für die Richtigkeit der Niederschrift:

Vorsitzender:

Schriftführer:

Christoph Schneider
(Bürgermeister)

Benjamin Fauß